

DIGITALE ABWICKLUNG DER MODULPRÜFUNG PIK

Dieses Dokument fungiert für die Dauer der Covid-19-Maßnahmen als Ergänzung zur bestehenden Prüfungsordnung der PIK Modulprüfung (siehe Homepage des ZTW unter folgendem Link:

https://transvienna.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/z_translationswiss/Studium/Pruefung/n/PIK_2016_0517.pdf

Durchführung im digitalen Format als „Take Home Exam“

- Die Abwicklung der Prüfung erfolgt in einem eigens dafür eingerichteten Moodle-Prüfungsraum („Modulprüfung PIK“), zu dem die Kandidat*innen spätestens 2 Wochen vor dem Prüfungstermin Zugang erhalten.
- **ACHTUNG:** Sie müssen sich im Moodle-Prüfungsraum unter „Prüfungsanmeldung“ erneut für die Prüfung anmelden, damit Sie Zugriff auf den Prüfungstext haben. Diese Anmeldung ist **verbindlich** und **zählt als Prüfungsantritt**, auch wenn Sie keinen Prüfungstext abgeben. Die Prüfungsanmeldung ist ab 8:30 Uhr möglich.
- **Prüfungszeit:** Sie haben **4 Stunden** für die Bearbeitung der Prüfung Zeit, wenn Sie in allen **drei Sprachen antreten**, **3 Stunden**, wenn Sie in **zwei Sprachen** antreten, und **2 Stunden**, wenn Sie in **einer Sprache antreten**.
- Der Prüfungstext wird nach der erneuten Prüfungsanmeldung um 8:55 sichtbar.
- Die Liste mit den Prüfer*innen, die Ihre Arbeit korrigieren werden, ist ebenfalls ab 8:55 Uhr freigeschaltet.
- Die Prüfung beginnt um 9:00 Uhr und endet um **11:00 Uhr (1 Sprache)**, **12:00 Uhr (2 Sprachen)** oder **13:00 Uhr (3 Sprachen)**.
- Laden Sie den/die Prüfungstext/e und das dazugehörige Deckblatt („Deckblatt für digitale Prüfungen“) um 9:00 Uhr herunter und bearbeiten Sie die vorgesehene/n Aufgabenstellung/en. Das Deckblatt finden Sie auf der Hauptseite des Moodle-Prüfungsraums. Dieses Deckblatt ist von Ihnen auszufüllen (persönliche Angaben und Angaben zu den Prüfer*innen) und muss **nur einmal** über die Funktion „Abgabe“ (s.u.) im Moodle-Prüfungsraum hochgeladen werden.
- Laden Sie nach Fertigstellung Ihres Prüfungstextes bzw. Ihrer Prüfungstexte und noch während der offiziellen Prüfungszeit Ihre/n Text/e als Word-Datei/en unter Angabe Ihres Nachnamens und Ihrer Matrikelnummer als Dateiname (**Mustermann_01234567.doc**) über die Funktion „Abgabe“ im Moodle-Prüfungsraum hoch.
- **Pro Sprache** ist eine Abgabemöglichkeit („Abgabe Sprache XY“) für den/die Prüfungstext/e vorgesehen: Laden Sie also bitte **eine Aufgabe pro Sprache** hoch; einmal ist zudem zusätzlich das Prüfungsdeckblatt (s.o.) hochzuladen.
- Verspätete Abgaben oder Abgaben, die nicht auf Moodle hochgeladen werden, werden nicht berücksichtigt.
- Alle abgegebenen Texte werden einer Textähnlichkeitsüberprüfung durch die Plagiatsoftware Turnitin unterzogen.
- Bei technischen Problemen wenden Sie sich über die Chat-Funktion im Moodle-Prüfungskurs, per E-Mail oder telefonisch an die Prüfungsaufsicht (Kontaktaten s.u. und im Moodle-Prüfungsraum).

Beurteilung

- Die einzelnen Prüfungsteile werden nach der fünfteiligen Notenskala (sehr gut, gut, befriedigend, genügend, nicht genügend) beurteilt.
- Die Zieltexthe sind danach zu beurteilen, ob sie die im Auftrag definierten Verwendungszwecke in den Zielkulturen erfüllen und ob die transkulturelle Textproduktion auf der Makro- und Mikroebene den Kriterien professioneller Textproduktion entspricht.
- Zu wiederholen sind nur jene Prüfungsteile, die negativ beurteilt wurden. Sobald alle Prüfungsteile positiv absolviert wurden, gilt die Modulprüfung als absolviert. Dafür haben Sie insgesamt vier Antrittsmöglichkeiten. Wurde bei einem der Prüfungsteile der vierte Antritt negativ beurteilt, führt dies zum Ausschluss vom Studium.

Studienrechtliche Hinweise für Studierende.

- Sie müssen korrekt zu dieser Prüfung angemeldet sein und die Voraussetzungen für diesen Antritt erfüllen.
- Hilfsmittel: Die Internetverwendung (z.B. elektronische Wörterbücher) ist erlaubt, ebenso die Verwendung analoger Wörterbücher und Glossare.
- Sie erklären eidesstattlich mit der Teilnahme an dieser Prüfung, dass Sie diese Prüfung selbständig, ohne Hilfe Dritter und ohne unerlaubte Hilfsmittel ablegen.
- Ihre Antworten können zur Kontrolle, ob sie die Prüfung selbständig geschrieben haben, einer Plagiatsprüfung unterzogen werden.
- Innerhalb der Beurteilungsfrist von vier Wochen kann die*der Prüfer*in auch mündliche Nachfragen zum Stoffgebiet der Prüfung (Plausibilitätsprüfung) vornehmen. Dies kann auch stichprobenartig ohne Verdachtslage erfolgen. Sie werden diesbezüglich von den Lehrenden per E-Mail informiert, sollten Sie zu einer Plausibilitätskontrolle eingeladen werden. Die Teilnahme an diesem Gespräch ist verpflichtend und das Nichterscheinen bzw. die Nichterreichbarkeit zum vorgegebenen bzw. vereinbarten Zeitpunkt ohne triftigen Grund hat zur Folge, dass die Prüfung mit X (=Schummeln/Plagiat) beurteilt wird.
- Werden unerlaubte Hilfsmittel verwendet und die Prüfung insbesondere nicht selbständig geschrieben, wird die Prüfung nicht beurteilt und ebenfalls mit einem X im Sammelzeugnis dokumentiert.

Achtung: Wird die Prüfung ohne Angabe eines wichtigen Grundes abgebrochen oder innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes nicht auf Moodle hochgeladen, wird die Prüfung mit „nicht genügend“ beurteilt. Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte unverzüglich an die Prüfungsaufsicht.

Prüfungsaufsicht

Während der Prüfung erreichen Sie die Prüfungsaufsicht über die Chat-Funktion im Moodle-Prüfungsraum, per E-Mail oder telefonisch:

- E-Mail: ssc.translationswissenschaft@univie.ac.at
- Telefon: 01/4277 58203

Weitere Informationen bezüglich Inhalten, Themen und Prüfungsprofil können Sie unter dem folgenden Link nachlesen:

- <https://transvienna.univie.ac.at/studium/masterstudium-translation/modulpruefung/>